



## Öffentliche Stellenausschreibung

Jung, modern, forschungsorientiert: Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert. An der größten Hochschule Brandenburgs forschen und lehren national wie international renommierte Wissenschaftler/-innen<sup>1</sup>. Die Universität Potsdam ist drittmittelstark, überzeugt durch ihre Leistungen im Technologie- und Wissenstransfer und verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung. Mit rund 22.000 Studierenden auf drei Standorte verteilt – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – ist die Universität Potsdam ein herausragender Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region. Sie hat über 3.000 Beschäftigte und ist eine der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät, Institut für Informatik und Computational Science, Professur für Software Engineering** sind zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** zwei Stellen als

### **Akademische/-r Mitarbeiter/-in (w/m/d)** **Kenn-Nr. 369/2022**

mit 40 Wochenstunden (100 %) befristet für drei Jahre zu besetzen. Gegebenenfalls besteht die Möglichkeit einer Verlängerung bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-Länder. Die Befristung erfolgt nach § 2 Abs. 1 Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG). Es besteht die Möglichkeit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation (Promotion).

Die Professur befasst sich schwerpunktmäßig mit Forschungssoftware und Research Software Engineering (RSE), insbesondere mit Softwarequalität in der Wissenschaft, FAIR (findable, accessible, interoperable, reusable) Software, der Rolle von Software in Offener Wissenschaft (Open Science), sowie mit Computational Workflows und deren automatisierter Konstruktion. Die Zusammenarbeit mit Forschenden aus anderen Disziplinen (aktuell z. B. Bioinformatik, Geowissenschaften) ist dabei wesentlich.

#### **Aufgaben:**

- Mitarbeit in der Forschung, zum einen im Rahmen der eigenen Qualifizierung, zum anderen Beteiligung an den Forschungsvorhaben der Professur
- Unterstützung und Durchführung von Lehrveranstaltungen im Bereich Software Engineering (B.Sc., M.Sc.)
- Betreuung und Bewertung von Abschlussarbeiten (B.Sc., M.Sc.)
- Beteiligung an der akademischen Selbstverwaltung und Unterstützung bei der Administration an der Professur

#### **Einstellungsvoraussetzungen:**

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Diplom) in Informatik oder einem verwandten Fach mit einschlägigem Bezug
- Interesse an Forschungssoftware, Research Software Engineering und interdisziplinären Projekten
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

---

<sup>1</sup> Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einem dynamischen Team sowie attraktive Arbeitsbedingungen. Informieren Sie sich im Internet unter <https://www.uni-potsdam.de/de/arbeiten-an-der-up/> über die vielfältigen Angebote und Leistungen für unsere Mitarbeitenden. Weiterführende Einblicke in die Universität Potsdam erhalten Sie auf unserer Homepage unter <http://www.uni-potsdam.de>. Für nähere Informationen zur Ausschreibung steht Ihnen Prof. Dr. Anna-Lena Lamprecht ([anna-lena.lamprecht@uni-potsdam.de](mailto:anna-lena.lamprecht@uni-potsdam.de)) gerne zur Verfügung.

Für die eigene vertiefte wissenschaftliche Arbeit steht mindestens ein Drittel der jeweiligen Arbeitszeit zur Verfügung.

Die Universität Potsdam strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert daher qualifizierte Bewerberinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bei gleicher Eignung werden Frauen (§ 7 Absatz 4 BbgHG) und schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Das Lehrdeputat richtet sich nach den jeweils gültigen Vorgaben der Lehrverpflichtungsverordnung (LehrVV) des Landes Brandenburg sowie der vom Senat der Universität Potsdam beschlossenen Bandbreitenregelung:

[http://www.uni-potsdam.de/fileadmin01/projects/verwaltung/docs/Dezernat3/Merkblatt\\_LehrVV.pdf](http://www.uni-potsdam.de/fileadmin01/projects/verwaltung/docs/Dezernat3/Merkblatt_LehrVV.pdf)

Für diese Stelle erfolgt die Zuordnung zur Gruppe akademischer Mitarbeiter/-innen<sup>1</sup> ,mit Qualifizierungsmöglichkeit (Promotion/Habilitation)´.

**Bewerbungen mit einem kurzen Motivationsschreiben (max. 2 Seiten) und Lebenslauf richten Sie bitte an Frau Prof. Dr. Anna-Lena Lamprecht. Bitte reichen Sie Ihre Unterlagen bis zum 10.12.2022 unter Angabe der Kenn-Nr. 369/2022 in einem pdf-Dokument im Anhang einer E-Mail an [anna-lena.lamprecht@uni-potsdam.de](mailto:anna-lena.lamprecht@uni-potsdam.de) ein.**

Potsdam, 17.11.2022